

# WAS, WENN ICH SCHON HEUTE ERTRÄGE DER ZUKUNFT ERNTEN KÖNNTE?



syngenta.

## Pharaoo

### Die Königsklasse

**Pharaoo** ist erste Wahl im Hybridgerstensortiment wenn es um verlässlich hohe Marktwareanteile und gute Kornsortierungen geht.

Sehr ausgeglichene Resistenzen gegenüber den Blattkrankheiten runden das Profil des Kompensationstyps ab.

#### VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Kompensationstyp mit Spitzenertrag
- Gute Sortierung und Kornqualität
- Sehr ausgewogenes Gesundheitsprofil



#### SORTENPROFIL

Ertrag			
Ertrag St. 1	★★★★★	7	
Ertrag St. 2	★★★★★	7	
Wachstum			
Ährenschieben	★★★★	5	
Reife	★★★★	5	
Pflanzenlänge	★★★★☆	6	
Neigung zu			
Auswinterung	★★★★	5	
Lager	★★★★	5	
Halmknicken	★★★★☆	6	
Ährenknicken	★★★★	6	
Anfälligkeit für			
Mehltau	★★★★	5	
Netzflecken	★★★★	5	
Rhynchosporium	★★★★	4	
Zwergrost	★★★★	4	
Gelbmosaikvirus	★	1	
Qualität			
Marktwareanteil	★★★★★★	8	
Hektolitergewicht	★★★★	5	
Eiweißgehalt	★★★	3	

Quelle: Bundessortenamt, Beschreibende Sortenliste 2018

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder eigenen Erfahrungen. Da die Sortenleistung auch von den jeweiligen Umweltbedingungen abhängig ist, sind die Angaben nicht ohne weiteres replizierbar. Stand: April 2019

## AUSSAAT-EMPFEHLUNG

Pharaoo hat als Kompensationstyp mit niedriger-mittlerer Bestandesdichte geringe Ansprüche an die Standortwahl und den Aussaatzeitpunkt, der flexibel zwischen dem 10. September und Mitte Oktober gewählt werden kann. Aufgrund der frühen Jugendentwicklung ist Pharaoo auch für Standorte mit verkürzter Vegetationszeit, z.B. Höhenlagen, geeignet. Zu beachten ist die zügige Frühjahrsentwicklung, die einen rechtzeitigen Wachstumsregler-Einsatz erfordert. Eine zweite Einkürzung zu Stabilisierung der schweren Ähren ist zu empfehlen.

Saatzeit	Saatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Frühe Aussaat (bis 20. September)	130 – 180
Normale Aussaat (20. - 30. September)	150 – 190
Späte Aussaat (ab 01. Oktober)	180 – 210
Sehr späte Aussaat (ab 10. Oktober)	200 – 260

## STICKSTOFF-DÜNGUNG im Frühjahr (kg N/ha) in Abhängigkeit von der Pflanzenentwicklung\*

Um das Hyvido Ertragspotenzial voll auszuschöpfen, muss die Stickstoffdüngung im Frühjahr an die besondere Wuchsdynamik der Hybridgerste angepasst werden. Bei einem Bestand von 140 bis 200 Pflanzen/m<sup>2</sup> können die in der Tabelle aufgeführten Triebzahlen pro Pflanze als Orientierung für die nötige N-Menge herangezogen werden.

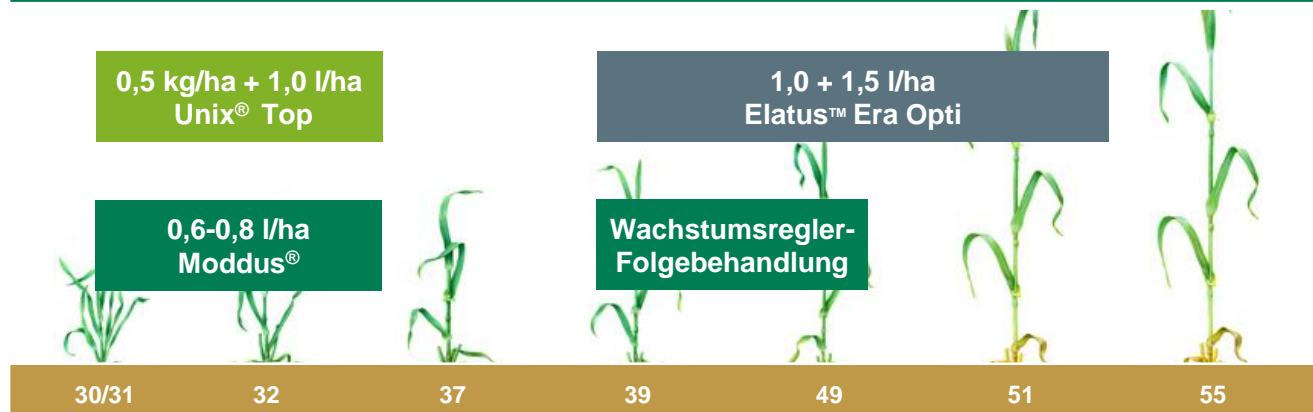
Triebzahl je Pflanze zu Vegetationsbeginn	N1	N2	N3
Termin/BBCH-Stadium:	Bei Vegetationsbeginn!	29/30	37
< 3 Triebe	50%	20%	30%
3 – 6 Triebe	40%	30%	30%
> 6 Triebe	30%	40%	30%

\*abhängig von Wasservorrat und Ertragswartung; N-Mobilisierung (N<sub>min</sub>) des Standorts mit einbeziehen.

### Darauf sollten Sie achten:

- Die erste N-Gabe unbedingt früh zu Vegetationsbeginn ausbringen. Dabei auf einen ausreichenden Anteil schnell verfügbaren Stickstoffs (Nitrat-N) achten und die Schwefelversorgung sicherstellen.
- Für eine 2-Gaben-Strategie auf trockenen und frühreifen Standorten die N3-Stickstoffgabe in stabilisierter Form gemeinsam mit der N2 ausbringen.

## SCHWERPUNKTEMPFEHLUNG ZUM WACHSTUMSREGLER- UND FUNGIZIDEINSATZ



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung. Bindend ist der Text an der deutschen Syngenta Verkaufsware. Diese Informationen gelten nur für das Vertriebsgebiet Deutschland. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand: Februar 2017.

TM = Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft © = Eingetragene Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft.